

5. Osnabrücker Dialog-Forum BNE Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung



Weltaktions-
programm
BNE 2015-2019



Mit Bildung zur Klimastadt

14. April 2016 im **Haus der Jugend**, 18.00-ca. 20 Uhr

Begrüßung und Überblick

Klimabildung für nachhaltige Entwicklung auf lokaler Ebene

(Dr. Gerhard Becker, AK Bildung der LA 21, Kurzbeitrag)

Masterplan 100% Klimaschutz: Bilanz, Perspektiven und Klimabildungsprojekte

(Birgit Rademacher, Masterplanmanagerin 100 % Klimaschutz der Stadt Osnabrück)

Diskussion:

Praxisbeispiele und Ideen, Vorschläge für ein Veranstaltungsprogramm und weitere Vernetzung bis 2017 (Moderation Andrea Hein, Cornelia Saure)

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

5. Osnabrücker Dialog-Forum BNE Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung

Weltaktions-
programm
BNE 2015-2019



Klimabildung für nachhaltige Entwicklung auf lokaler Ebene

1. Globale Kontexte für Klimabildung
2. Klimabildung als Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
3. Leitfaden „Bildung im kommunalen Klimaschutz“ (NRW)
4. Klimawandel und Klimaschutz in der Osnabrücker Bildungslandschaft

Download der Langfassung von www.bne-osnabrueck.de/klimastadt

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

1. Klimabildung auf globaler Ebene

Dr. Gerhard Becker - AK Bildung der LA 21

Globaler Kontext 1992

RAHMENÜBEREINKOMMEN DER VEREINTEN NATIONEN ÜBER KLIMAÄNDERUNGEN 1992 in Rio de Janeiro

Artikel 6

Bildung, Ausbildung und öffentliches Bewußtsein

Bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen nach Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe i werden die Vertragsparteien

a) auf nationaler und gegebenenfalls auf subregionaler und regionaler Ebene in Übereinstimmung mit den innerstaatlichen Gesetzen und sonstigen Vorschriften und im Rahmen ihrer Möglichkeiten folgendes fördern und erleichtern:

i) die Entwicklung und Durchführung von Bildungsprogrammen und Programmen zur Förderung des öffentlichen Bewußtseins in bezug auf die Klimaänderungen und ihre Folgen;

ii) den öffentlichen Zugang zu Informationen über die Klimaänderungen und ihre Folgen;

iii) die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Beschäftigung mit den Klimaänderungen und ihren Folgen sowie an der Entwicklung geeigneter Gegenmaßnahmen;

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Klimabildung für nachhaltige Entwicklung auf lokaler Ebene

Dr. Gerhard Becker - AK Bildung der LA 21

Globale u. nationale Kontexte



United nations conference on climate change
COP21/CMP11



2015, November 30 to December 12 - PARIS

Nationale Klimaschutzinitiative, Förderprogramme, NGOs für **Kommunalen Klimaschutz**


SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

in Transforming Our World - the 2030 Agenda for Sustainable Development

7 ERNEUERBARE ENERGIE



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

UNESCO
Roadmap
for Implementing the Global Action Programme on **Education for Sustainable Development**

Handlungsfeld 5: Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene: Ausweitung der BNE-Programme und -Netzwerke auf der Ebene von Städten, Gemeinden und Regionen


Weltaktionsprogramm BNE 2015-2019:
Klimawandel als ein Schlüsselthema

Climate Change Education in the Context of Education for Sustainable Development

in Transforming Our World - the 2030 Agenda for Sustainable Development

 TRANSFORMING OUR WORLD: THE 2030 AGENDA FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT	1 NO POVERTY 	2 ZERO HUNGER 	3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING 	4 QUALITY EDUCATION 	5 GENDER EQUALITY 
6 CLEAN WATER AND SANITATION 	7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY 	8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH 	9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE 	10 REDUCED INEQUALITIES 	11 SUSTAINABLE CITIES AND COMMUNITIES 
12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION 	13 CLIMATE ACTION 	14 LIFE BELOW WATER 	15 LIFE ON LAND 	16 PEACE, JUSTICE AND STRONG INSTITUTIONS 	17 PARTNERSHIPS FOR THE GOALS 

<https://sustainabledevelopment.un.org/?menu=1300>



Ensure access to affordable, reliable, sustainable and modern energy for all

Globaler politischer Kontext

Global Action Programme ESD

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

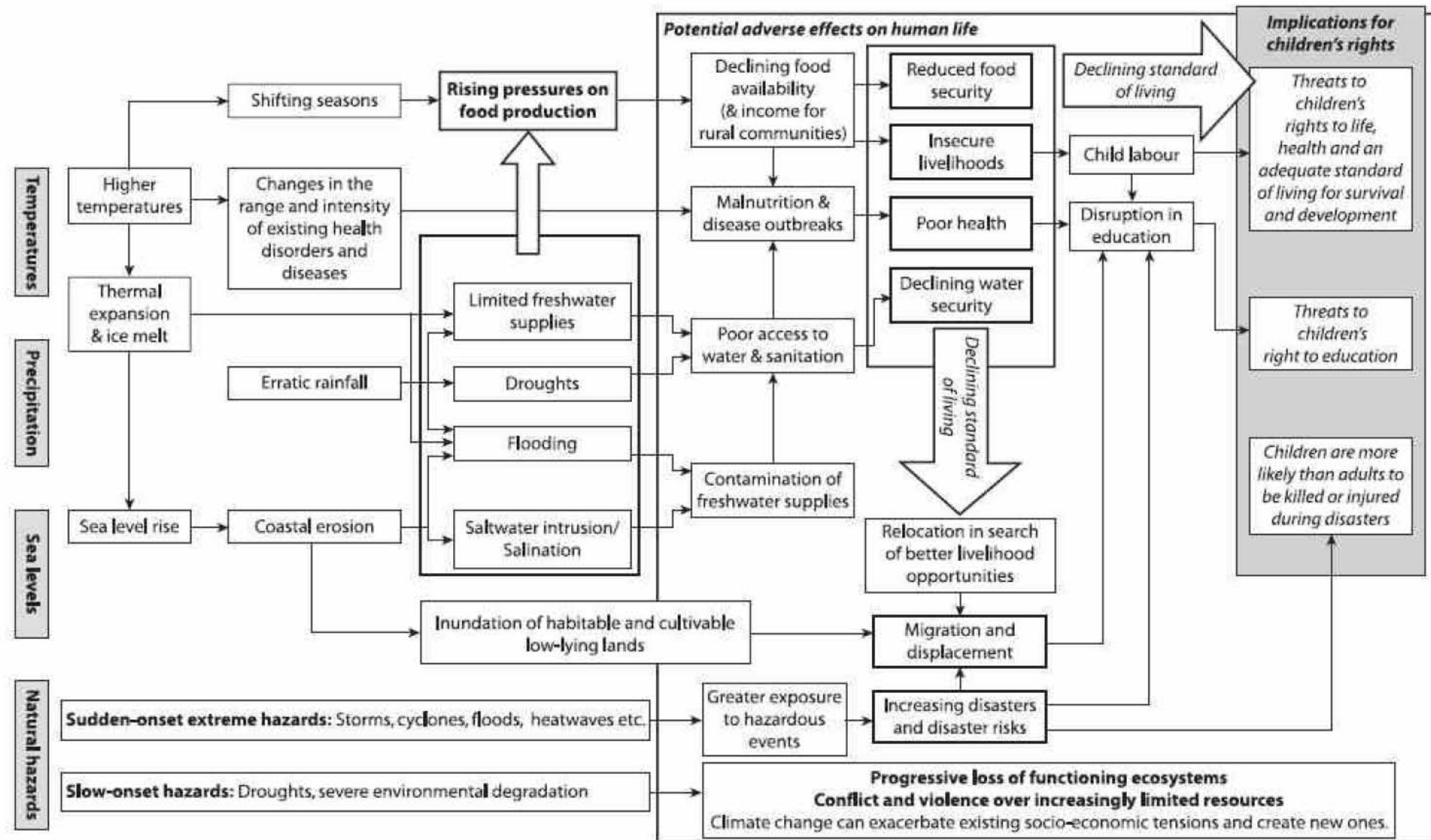


Figure 1 Understanding the Systemic Effects of Climate Change

2. Klimabildung als Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

UNESCO
Roadmap
zur Umsetzung des Weltaktionsprogramms
„Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Global Action Programme ESD

Der globale Klimawandel erfordert eine mehrdimensionale Beschäftigung mit Themen und Handlungsfeldern und Gestaltungskompetenz



Gestaltungskompetenz

(Fähigkeit erworbenes Wissen über (nicht)nachhaltige Entwicklung und positive Einstellungen zu NE praktisch umzusetzen) ist Ziel von BNE

- in allen Bildungsbereichen,
- zu allen Themen (nachhaltiger Entwicklung)
- und auf allen Ebenen:
 - Individuelles Handeln im privatem Alltag !
 - Handeln im Beruf !
 - Gemeinsames und gesellschafts-politisches Handeln auf verschiedenen Ebenen von lokal bis global





Insbesondere:

- Globale Solidarität!
- Klimagerechtigkeit
- auf allen Ebenen
- Menschenrechte, insbes. Kinderrechte!

UN-Weltaktionsprogramm (WAP)

Bildung für nachhaltige Entwicklung (2015-2019/24)

Prioritäre Handlungsfelder – Anwendung von 1.-4. auf lokale Klimabildung in Osnabrück /Region:

- 1. Politische Unterstützung:** Integration des BNE-Konzepts in die Politik in den Bereichen Bildung und nachhaltige Entwicklung, um ein günstiges Umfeld für BNE zu schaffen und eine systemische Veränderung zu bewirken 
- 2. Ganzheitliche Transformation von Lern- und Lehrumgebungen:** Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien in Bildungs- und Ausbildungskontexte 
- 3. Kompetenzentwicklung bei Lehrenden und Multiplikatoren:** Stärkung der Kompetenzen von Erziehern und Multiplikatoren für effektivere Ergebnisse im Bereich BNE 
- 4. Stärkung und Mobilisierung der Jugend:** Einführung weiterer BNE-Maßnahmen für Jugendliche 
- 5. Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene:** Ausweitung der BNE-Programme und -Netzwerke auf der Ebene von Städten, Gemeinden und Regionen

UNESCO

Roadmap

zur Umsetzung des Weltaktionsprogramms

„Bildung für nachhaltige Entwicklung“

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück



Erklärung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Dekade-Kommunen

Nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene durch Bildung voranbringen!

Die Dekade-Kommunen begrüßen das geplante Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ab 2015 und fordern alle Kommunen auf, ihre BNE-Aktivitäten zu verstärken und fest in ihrem Leitbild zu verankern.

Kommunen sehen sich in der Zukunft großen Herausforderungen gegenüber – vom Klimawandel über Bildungsgerechtigkeit bis zu finanzieller Absicherung einer nachhaltigen Daseinsvorsorge. Kommunen haben dabei als Schnittstelle zwischen den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Politik eine besondere Bedeutung, da die lokale Ebene als Gradmesser einer nachhaltigen Entwicklung verstanden werden kann.

Dresden, Erfurt, Frankfurt/Main, Freiburg, Gelsenkirchen, Hamburg, Heidelberg, Hellenthal, Hetlingen, Markt Eggolsheim, Minden, München, Neumarkt i. d. OPf., Osnabrück und Solingen begrüßen das geplante Weltaktionsprogramm.

Wir wollen im Rahmen des Weltaktionsprogramms auch weiterhin BNE unterstützen und erklären:

21 (Ober)Bürgermeister, u.a. Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister der Stadt Osnabrück

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück



Handlungsempfehlungen
für engagierte
Kommunen und Kreise

Bildung im kommunalen Klimaschutz

Ein Praxisleitfaden

„Bildungsaktivitäten zu Klimaschutz und Klimaanpassung sollen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) weiter entwickelt und verstärkt werden“

Bedeutung lokaler Klimabildung

„... lokaler Klimaschutz benötigt eine Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger.

Klimabildung im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) spielt hierbei eine wichtige Rolle, um nötiges Wissen, die Kompetenz und auch die Motivation in der Bevölkerung aufzubauen.

Bürgerinnen und Bürger müssen **erkennen** können, wie ihr eigener Alltag mit dem Klimawandel verbunden ist. ... So können sie die **Bereitschaft und Handlungskompetenz** entwickeln, **neue Verhaltensweisen** auszuprobieren und deren Auswirkungen auf die Umwelt abzuschätzen.“ (aus „Bildung im kommunalen Klimaschutz“, NRW)

GB: Die Bedeutung einer systematischen Klimabildung für eine effektive Bewältigung des Klimawandels wird bisher viel zu wenig berücksichtigt! (insbes. in Deutschland - vgl. Climate Change Education (CCE /CCESD))

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Ziele lokaler Klimabildung

„Klimabildung ist stets Bildung zu Klimaschutz und Klimaanpassung ...“

„Ziel ist es, dass Bürgerinnen und Bürger aller Altersstufen Wissen über den Klimawandel – also über Ursachen, Prozesse und Auswirkungen – erlangen und dieses Wissen mit ihrem eigenen Lebensstil und ihren eigenen Handlungsoptionen verbinden und Gestaltungskompetenz erlangen“

Allgemeine Handlungsfelder:

- Wohnen und Gebäude,
- Konsum und Rohstoffe,
- Mobilität,
- Ernährung und Gesundheit

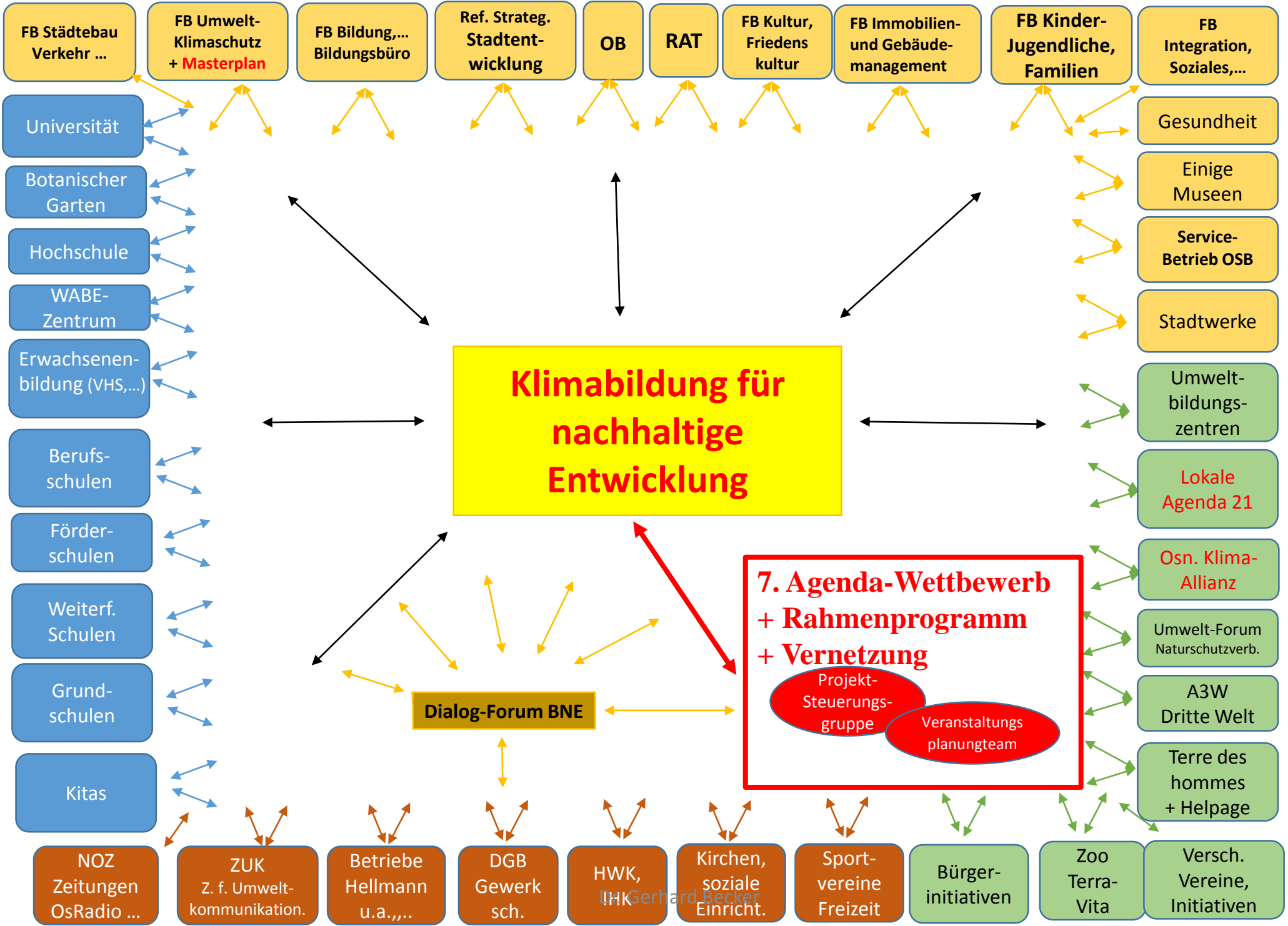
(aus „Bildung im kommunalen Klimaschutz“, NRW)

Strategische Ansätze lokaler Klimabildung

1. als **Querschnittsthema** des lokalen Klimaschutzkonzeptes
2. als **eigenes Handlungsfeld** des lokalen Klimaschutzkonzeptes
3. als **Bildungskonzept mit Schwerpunkt „Klima“**
(als inhaltliche Erweiterung bzw. Profilierung vorhandener Bildungs- oder BNE-Konzepte, Bildungslandschaften,... auf das Thema Klima(stadt) /Klimaregion/Klimawandel

(aus „Bildung im kommunalen Klimaschutz“, NRW, Punkt 3 abgewandelt)

Welcher strategische Ansatz für Klimabildung ist in Osnabrück sinnvoll bzw. möglich?



Vielen Dank für Ihre /Eure Aufmerksamkeit!

Literatur:

MKULNV NRW (2015): Bildung im kommunalen Klimaschutz.
Ein Praxisleitfaden, Düsseldorf

Becker (2011): Bildung – Klimabildung für Nachhaltige
Entwicklung. Beispiel Osnabrück.

Dies u. weitere Infos, Folien dieses Vortrages,
Downloads, Protokoll der Ergebnisse,
Literaturliste mit Inhaltbeschreibungen,... auf:

<http://www.bne-osnabrueck.de/dialogforum05/>

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück